Angewandte Kunst

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): **- (1984)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-794243

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ANGEWANDTE KUNST

FISBA Bettwäsche im Zeichen von Modernismus und kühnen Farbkompositionen

Baumwoll-Kettsatin zur Leinwand für modernes künstlerisches Design, das dem Farb- und Formempfinden vieler Menschen des ausgehenden 20. Jahrhunderts entspricht. Selbstverständlich bringt FISBA auch neue Vorschläge für konventionellere Geschmacksrichtungen, wobei Grosszügigkeit und modische Farbharmonien mit Silber, Citron, Cognac und arktischen Blau-/Grüntönen selbst in diesem Bereich den exklusiven Anspruch der Kollektion prägen. Das romantische Element vertreten Chintzblumen in feinabgestuften Koloriten auf Baumwolljersey und minimalistische Streumotive in Aquarellfarben auf viel sichtbarem Satin façonné-Weissfond. Das Thema Geometrie erscheint in Form von Streifen, versetzt, mit Diagonaleffekt, feingerastert, und in Kombination mit Chevronbildern, alle auf reinem Baumwolljersey.